

Classic



Offizielles Mitteilungsblatt
Oktober 2003

Ninepin Bowling Classic in der WNBA
▶ Im Internet www.fiqwnba-nbc.de ◀



Anfang September fand der im Zweijahresrhythmus tagende FIQ-Kongress statt. Siegfried Schweikardt vertrat in diesem Gremium die Ninepin Bowling Classic in der WNBA. Aus Kuala Lumpur (Malaysia) nachfolgend sein zusammengefasster Bericht.

FIQ-Kongress vertagte die wichtigen Beschlüsse

Liebe Freunde des Kegelsports,

gewarnt von den Erfahrungen in Ahlborg von vor zwei Jahren, waren die Erwartungen für den Verlauf des FIQ-Kongresses 2003 in Kuala Lumpur eher gedämpft und dennoch zu hoch angesetzt. Für einen europäischen Funktionär undenkbar ist

nämlich das Verhalten des Präsidenten, des Vizepräsidenten und des Generalsekretärs der FIQ – sie traten die Reise nach Malaysia gar nicht erst an. So wurde für die Präsidiumssitzung der amtierenden Präsident der WNBA, Petar Arambasic, eingeteilt und für die Leitung des Kongresses der amerikanische Präsident Kevin Dornberger. Ergebnisse? Eigentlich Fehlanzeige, außer dass ein neues geschäftsführendes Präsidium gewählt wurde, dass sich auch zur Bewältigung zukünftiger Aufgaben zusammenfand und dafür offenbar geeignet scheint. Alle Vorschläge für eine vorgesehene Strukturänderung in der FIQ wurden deshalb zunächst abgelehnt, und ob es daran lag, dass sie im wesentlichen europäische Handschrift trugen, bleibt ein Geheimnis. Erwähnt sei noch, dass sich der Weltverband der Bowlingspieler WTBA sehr schwer tat, einen Präsidenten zu finden, nachdem man dem amtierenden P.S. Nathan nahegelegt hatte, aus Altersgründen auf eine Kandidatur zu verzichten. Es bleibt also wieder einmal bei der allerdings berechtigten Hoffnung, dass der nächste Kongress die notwendigen Fortschrittsideen einleitet.

Das Präsidium des auf neun Kegel fixierten Weltverbandes WNBA beschäftigte sich in Kuala Lumpur mit der Ergänzung der technischen Bestimmungen und den Vorbereitungen der WNBA-Konferenz am 8. Dezember 2003 in Augsburg. Leider liegt mir noch nicht die aktuelle Liste der Zulassungen von technischen Gerätschaften durch die WNBA vor. Diese wird aber im nächsten NBC-Mitteilungsblatt veröffentlicht. Ein weiteres Thema behandelte die Erweiterung der WNBA durch neue Mitglieder. In enger Zusammenarbeit mit der Präsidentin von Schere, Frau Rosemarie Kerres, sind einige Möglichkeiten angesprochen worden. Besonders intensiv wird die Frage der »außerordentlichen Mitglieder« innerhalb der WNBA diskutiert. Hier handelt es sich um das Kegeln mit unterschiedlichen Kegelzahlen, aber in Anlehnung an Schere und Classic. Mit diesen Verbänden, beheimatet im amerikanischen, kanadischen und europäischen Raum, sind aus Anlass der WNBA-Tagung in Augsburg Gespräche geplant. Im Vorfeld darf ich mitteilen, dass in Bulgarien noch immer die Gerichte beschäftigt sind, doch nachzeitigem Stand können wir hoffen, dass eine für Classic wichtige Entscheidung zu Gunsten der Federation Bulgare des Quilleurs (FBQ) fällt. Der derzeit zugelassene FFB-Verband ist eine Bowlingorganisation, die für NINEPIN und TENPIN die staatliche Zulassung, aber eben noch keine Kegler als Mitglieder hat.

Anlässlich der am 17. und 18. September in Bratislava (SVK) abgehaltenen Präsidiumssitzung des NBC hatte Präsident Siegfried Schweikardt (GER) Gelegenheit, Gespräche u.a. mit dem Nationalen Sportverband der Slowakei zu führen:

ein Team benennen und, wenn dies bis zum WNBA-Kongress in Augsburg gelingt, zwei Delegierte entsenden. Mir zeigte dieses Gespräch, dass, wenn man sich in die Nationen begibt und seinen Sport darstellt, Chancen bestehen, die NBC- und WNBA-Familie zu erweitern. Mein

NBC-Präsidiumssitzung in Bratislava:

NBC wirbt um Zuwachs



»Der Vizepräsident, Dr. Jan Holko, stellte mir die Probleme des Sports in der Slowakei dar und betonte dabei den hohen Stellenwert des Kegels. Während der langen Fahrt nach Presov konnte ich einige Kegelvereine besuchen und habe hervorragende Sportstätten (6-Bahnanlagen en Masse) gesehen. Gespräche mit den Vereinsführern drehten sich auch immer wieder um die 120-Wurf-Regelung. Höhepunkt dieser Reise war ein Gespräch mit dem ukrainischen Konsul, Herrn JUDr. Ihor Prytula (Bild oben rechts), im Konsulat in Presov. Ziel dieser Bemühungen: beim Aufbau einer NINEPIN-Organisation die Hilfe und Unterstützung des Sportministeriums der Ukraine zu erhalten. In der Ukraine wird gekegelt und auch Bowling gespielt – noch als Freizeitsport und mit dem Makel hoher Spieleinsätze behaftet. Das sieht der Staat nicht gern, und so hat das Kegelspiel einen äußerst schlechten Ruf. Es ist mir, mit Unterstützung des Vizepräsidenten Stanislav Kubanek, gelungen, den sportlichen Inhalt des Kegels hervorzuheben und letztendlich Herrn Konsul von der Ernsthaftigkeit unseres Weltverbandes zu überzeugen. Jetzt will der Konsul aus dem Kreis der interessierten Ukrainer

nächster Besuch gilt daher Lettland, zumal diese Nation zum Kreis der neuen EU-Ländern zählt. Leider werden solche Bemühungen durch fehlende Finanzen gebremst, aber daran soll es dann doch nicht scheitern.«

BRATISLAVA. Den Schwerpunkt der Präsidiumssitzung bildeten die technisch-organisatorischen Vorbereitungen der im Monat Oktober anlaufenden NBC-Saison (siehe auch Seite 4!). Diese findet mit der Austragung der Weltmeisterschaften der Damen und Herren im rumänischen Brasov sowie mit den Titelkämpfen der Jugendklassen in Boleslawiec (POL) ihre Höhepunkte. In Bratislava nahmen die Tagungsteilnehmer u.a. zur Kenntnis, dass Rumänien ein hervorragender Gastgeber sein wird. Wie sich Sportdirektor Wagner und Generalsekretär Gruber persönlich überzeugten, wird die für 2000 Besucher ausgelegte Brasover Sporthalle derzeit in allen Winkeln saniert. Das äußerst aktive Organisationskomitee erhalte seitens der Kommunal- und Regionalpolitik alle Unterstützung, und auch die Hotels mit gehobenem Standard bieten bei Übernachtungspreisen zwischen 50 und 80 EUR für das Doppelzimmer ein angemessenes Preis-Leistungsverhältnis.

termin tour 2003 / 04

15. bis 18.10. Mannschafts-Weltpokal für Clubmannschaften | Damen + Herren in Blansko und Prerov (CZE) ♦ HSR: Ronald Nigl (AUT) und Paul Eckert (GER)
15. bis 18.10. Mannschafts-Europapokal für Clubmannschaften | Damen + Herren in Djakovo und Osijek (CRO) ♦ HSR: Stefan Kopinja (SLO) u. Milorad Markovic (SLO)
15. bis 18.10. NBC-Pokal für Clubmannschaften | Damen + Herren in Sarajevo (BIH) ♦ HSR: Horst Stadler (AUT)
- 25.10. Länderspiel Jugend weibl. + männl. POL – GER in Lubin (POL) ♦ OSR: Natasa Majerova (CZE)
- 08.11. Tagung WNBA-Konferenz in Augsburg
07. bis 09.11. Weltpokal Einzel | Allgemeine Altersklasse in Skopje (MKD) ♦ HSR: Nenad Persi (CRO)
07. bis 09.11. Weltpokal Einzel | Juniorenklasse in Brixen (ITA) ♦ HSR: Erwin Zimmermann (GER)
- Länderspiele Damen + Herren
- 08.11. ROM – SLO in Hunedoara (ROM) ♦ Noch nicht benannt
- 15.11. GER – ITA in Kronach (GER) ♦ OSR: Francine Schott (FRA)
- 15.11. POL – CZE in Wronki (POL) ♦ OSR: Gunter Witzel (GER)
- 15.11. SVK – AUT in Bratislava (SVK) ♦ OSR: Robert Toth (HUN)
- 16.11. SVK – HUN in Bratislava (SVK) ♦ OSR: E. Karthaler (AUT)
- Länderspiele Jugend weibl. + männl.
- 15.11. POL – CZE in Wronki (POL) ♦ OSR: Gunter Witzel (GER)
- 15.11. SVK – AUT in Bratislava (SVK) ♦ OSR: Robert Toth (HUN)
- 22.11. Champions League | ACHELFINALE
Hinspiele in 16 Spielorten
- Länderspiele Damen + Herren
- 03.01. SLO – GER in Kranj (SLO) ♦ Noch nicht benannt
- 23.01. CRO – ROM in CRO ♦ Noch nicht benannt
- 21.02. POL – CZE – GER in Gostyn (POL) ♦ OSR: Ronald Nigl (AUT)
- 28.02. Champions League | ACHELFINALE
Rückspiele in 16 Spielorten
- 20.03. Champions League | VIERTELFINALE
Hinspiele in 8 Spielorten
- Länderspiel Jugend weibl. + männl.
- 20.03. GER – SLO in GER ♦ Noch nicht benannt
- Länderspiele Damen + Herren
- 20.03. SLO – HUN in SLO ♦ Noch nicht benannt
- 17.04. SVK – GER in Podbrezova (SVK) ♦ OSR: Petr Dobes (CZE)
- Länderspiel Jugend weibl. + männl.
- 17.04. AUT – HUN in Wien (AUT) ♦ Noch nicht benannt
- 24.04. Champions League | VIERTELFINALE
Rückspiele in 8 Spielorten
- 01.05. Länderspiel Damen + Herren
GER – AUT in GER ♦ Noch nicht benannt
15. bis 22.05. XXV. Weltmeisterschaften Damen + Herren in Brasov (ROM) ♦ HSR: Robert Toth (HUN)
- 29.05. Champions League | HALBFINALE + FINALE
30.05. in Hagenwerder (GER)
08. bis 12.06. V. Weltmeisterschaften der Jugendklassen in Boleslawiec (POL) ♦ HSR: Petr Dobes (CZE)

Weltrangliste im Classic-Kegeln der Damen und Herren:

Fuckar und Müller ganz vorn

PEGNITZ. Das NBC-Sekretariat hat vor dem Saisonbeginn 2003 / 2004 die aktuellen Weltranglisten der Damen und Herren veröffentlicht. Während bei den Damen das deutsche Duo Nicole Müller und Claudia Schuhmann vor der Polin Beata Wlodarczyk in Führung liegt, haben bei den Herren der Mazedonier Damir Fuckar, der Ex-Einzel-Weltmeister Boris Benedik (Slowenien) und Rumäniens Nicolae Lupu die führenden Positionen inne. Insgesamt fanden in die Wertung 139 Spielerinnen und 157 Spieler Eingang. Die kompletten Weltranglisten sind im Internet unter www.fiqwnba-nbc.de abrufbar und fußen auf Platzierungen in Einzel- und Mannschaftswettbewerben, die aus Anlass der Weltmeisterschaften 2002 in Osijek (CRO) sowie aus der Teilnahme an diversen NBC-Wertungsturnieren resultieren.

Weltrangliste Classic-Kegeln Damen

1.	Nicole Müller	GER	SKC Victoria Bamberg	93,33 WP
2.	Claudia Schuhmann	GER	SKC 73 Mürfelden	53,33 WP
3.	Beata Wlodarczyk	POL	Polonia 1912 Leszno	52,50 WP
4.	Andreja Razlag	SLO	KK Miroteks Celje	46,67 WP
5.	Biserka Perman	CRO	KK Rijeka-Kvarner WSO	44,17 WP
6.	Nadezda Dobesova	CZE	SKC Victoria Bamberg	41,67 WP
7.	Daniela Muntean	ROM	CS Elektrom.-R. TG Mures	41,67 WP
8.	Krisztina Lovasz	HUN	Köforn SC Szekesvehervar	33,33 WP
9.	Sabrina Walter	GER	DSKC 1973 Eppelheim	33,33 WP
10.	Daniela Kicker	GER	SKC Victoria Bamberg	31,67 WP
11.	Ute Beckert	GER	SKC Victoria Bamberg	30,83 WP
12.	Marika Kardinar	SLO	KK Miroteks Celje	30,00 WP



Nicole Müller, die amtierende Einzel-Weltmeisterin, führt die Damen-Rangliste mit souveränem Vorsprung an.

Weltrangliste Classic-Kegeln Herren

1.	Damir Fuckar	MKD	SKC Victoria Bamberg	73,33 WP
2.	Boris Benedik	SLO	KK Triglav Iscraem. Kranj	70,50 WP
3.	Nicolae Lupu	ROM	CS Siderurgica Hunedoara	66,67 WP
4.	Branisl. Bogdanovic	CRO	KK Kandit Premijr Osijek	65,00 WP
5.	Mario Musanic	CRO	KK Konikom Osijek	64,00 WP
6.	Levente Kakuk	HUN	KV Szolnoki MAV J.J.	63,33 WP
7.	Cvitan Vucak	CRO	KK Konikom Osijek	55,00 WP
8.	Ratomir Dumic	CRO	KK Konikom Osijek	55,00 WP
9.	Primoz Pintaric	SLO	KK Triglav Iscraem. Kranj	54,38 WP
10.	Zoran Prodanovic	CRO	KK Konikom Osijek	53,33 WP
11.	Arpad Boros	MKD	KK Konikom Osijek	53,00 WP
12.	Uros Stoklas	SLO	KK Triglav Iscraem. Kranj	48,75 WP

Neben den in die Weltrangliste fest integrierten und im Oktober erneut auszutragenden Wettbewerben um die Welt-, Europa-, NBC- sowie um die Einzel-Weltpokale der Damen und Herren – u. a. Seite 4!) sind die beiden daran anschließenden Turniere schon verbindlich gemeldet: am 20. Dezember 2003 das Einzelturnier »Gavrilo Gavrilski« in Skopje (MKD) und der am 31.01. / 01.02. 2004 in Szeged (HUN) ausgeschriebene FERRÖP-Pokal.



..... **AUT**

Austria
 Österreichischer Sportkegel- und Bowlingverband
 Huglgasse 13 –15/2/2/6
 A-1150 **WIEN**



..... **BIH**

Bosnia and Herzegovina
 Kuglacki Savez Bosne i Hercegovine
 ul. Marsala Tita br. 9A
 BIH-7100 **SARAJEVO**



..... **BUL**

Bulgaria
 Bulgarian Bowling Federation (BBF)
 1, Bulgaria sq.
 NDK - Adm Building (-1)
 BG-1463 **SOFIA**




..... **CRO**

Croatia
 Hrvatski Kuglacki Savez
 Ilica 37/1 | HR-1000 **ZAGREB**



..... **CZE**

Czech Republic
 Ceska kuzelkarska asociace
 Atleticka 100/2 p.s.40
 CZ-16017 **PRAHA**



..... **DEN**

Denmark
 Dansk Kegle Forbund
 Idraetens Hus, Brøndby Stadion 20
 DK-2605 **BRÖNDBY**



..... **EST**

Estonia
 Estonian Bowling Association
 Siili 13 –34 | **TALLINN** 13422



..... **FRA**

France
 Fédération Française de Bowling
 et de Sport de Quilles
 6 avenue de Tuileries
 F-91351 **GRIGNY**

Sektion Classic
 Präsident Joseph Frisch
 18 rue du Gal Gouraud
 F-67800 **HOENHEIM**



..... **GER**

Germany
 Deutscher Keglerbund
 Wilhelmsaue 23
 D-10715 **BERLIN**
 Deutscher Keglerbund Classic
 An der Lehmgrube 17
 D-74613 **ÖHRINGEN**



..... **HUN**

Hungary
 Magyar Tekezők Szövetsége
 Dosza György ut. 1 –3
 H-1143 **BUDAPEST**



Gründung der Weltorganisation

am 27. Januar 1952 in Hamburg

Fédération Internationale des Quilleurs

Präsident: Stephen Hontiveros (Philippines) | 1. Vizepräsident: Kevin Dornberger (USA)
 2. Vizepräsident: Jean Fulcrand (France)



World Tenpin Bowling Association

Präsident: Heikki Sarso (Finland)



World Ninepin Bowling Association

Präsident: n.n.

Vizepräsident: Petar Arambasic (Serbia and Montenegro)



American Zone

Präsident:

Alberto Ferrer Vargas (Colombia)

Asian Bowling Federation

Präsidentin:

Vivien Fung (Hong Kong)

European Tenpin Bowling Association

Präsident:

Addie Ophelders (Netherlands)

NBB
Sektion Bohle

Präsident:
 Niels Nasser
 (Denmark)



Denmark
 Germany
 Namibia
 Poland

NBC

Sektion Classic

Präsident:
 Siegfried Schweikardt
 (Germany)

Austria
 Bosnia and Herzegovina
 Bulgaria
 Croatia
 Czech Republic
 Denmark
 Estonia
 France
 Germany
 Great Britain*
 Hungary
 Italy
 Macedonia
 Poland
 Romania
 Serbia and Montenegro
 Slovakia
 Slovenia
 Switserland
 Sweden
 Ukraine*

NBS

Sektion Schere

Präsident:
 Rosemarie Kerres
 (Germany)



Argentina
 Austria
 Belgium
 Brazil
 Croatia
 France
 Germany
 Italy
 Luxembourg
 Netherlands
 Portugal*
 Serbia and Montenegro

Präsidenten des Weltverbandes FIQ seit dessen Gründung

Mr. Heinz Kropp (FRG) 1952 bis 1953 ♦ Dr. Ivan Krizanic (YUG) 1953 bis 1955 ♦ Mr. Adolf Oesch (SUI) 1955 bis 1973 ♦ Mr. Kauko Ahlström (FIN) 1973 bis 1977 ♦ Mr. Frank K. Baker (USA) 1977 bis 1983 ♦ Mr. Soetopo Jananto (INA) 1984 ♦ Mr. Roger H. Tessman (USA) 1985 bis 1995 ♦ Mr. Gerald L. Koenig (USA) 1995 bis 2003 ♦ Mr. Stephen Hontiveros (PHI) – present

* So gekennzeichnete Nationen erheben Anspruch auf Mitgliedschaft (Aufnahmeverfahren läuft).

Präsidium Sektion Ninepin-Bowling-Classic (NBC) 2003

Präsident: Siegfried Schweikardt (GER) · **Vizepräsident:** Stanislav Kubanek (SVK) · **Vizepräsident:** Ferenc Makk (HUN) · **Generalsekretär:** Gerhard Gruber (GER) · **Sportdirektor:** Knut Wagner (GER) · **Marketingdirektor:** Rag. Johann Tock (ITA) · **Schiedsrichterobmann:** Horst Stadler (AUT)

Präsidenten des Weltverbandes NBC in der WNBA seit dessen Gründung

Dr. Ivan Krizanic (YUG) 1952 bis 1953 · **Mr. Leopold Hatzu** (AUT) 1953 bis 1954 · **Mr. Josef Smekal** (CSSR) 1955 bis 1961 · **Mr. Antonin Cihlar** (CSSR) 1961 bis 1975 · **Mr. Wilko Safar** (YUG) 1975 bis 1977 · **Mr. Josef Schillein** (AUT) 1977 bis 1982 · **Mr. Avgust Likovnik** (YUG/SLO) 1983 bis 1997 · **Dr. Christa Wiedenhofer** (ITA) 1997 bis 1998 · **Prof. Ladislaus Szöcs** (ROM) 1998 bis 2001 · **Mr. Siegfried Schweikardt** (GER) 2001 – present



..... **ITA**

Italy

Italienischer Sportkeglerverband
 Pfarrhofstraße | Sportzone Pfarrhof
 I-39100 **BOZEN**



..... **MKD**

Macedonia

Kuglarska Federacija
 na Makedonija | Gradski Park BB
 MAK-1000 **SKOPIJE**



..... **POL**

Poland

Polski Zwiazek Kreglarski
 ul. Zeylanda 5
 PL-60808 **POZNAN**



..... **ROM**

Romania

Fed. Romana de Popice-Bowling
 str. Vasile Conta 16, sector 2
 RO-7000 **BUCURESTI**



..... **SCG**

Serbia and Montenegro

Kuglaski Savez Srbije i Crne Gore
 Francuska 61 –65 / III
 CG-11000 **BELGRADE**



..... **SVK**

Slovakia

Slovensky Kolkarsky Zvaz
 Trnavska cesta 29 A
 SK-83104 **BRATISLAVA**



..... **SLO**

Slovenia

Kegljska zveza Slovenije
 Celovska 25
 SLO-1000 **LJUBLJANA**



..... **SUI**

Switzerland

Schweizer Sportkegler-Verband –
 Sektion Classic SIAB | Bahnhof-
 matte 7 · CH-3113 **RUBIGEN**



..... **SWE**

Sweden

Asfaltkägelsektionen SV. Bowling-
 förbundet · Box 32
 S-73621 **KUNGSÖR**

Sprint-Siege für Pivkova / Koell

AUGSBURG (*timetext*). Die Premiere im vom NBC-Weltverband beschlossenen 120-Wurf-Modus hat in Augsburg ihre von allen Befürwortern herbeigesehnte Feuertaufe mit Bravour bestanden. Während der vom 12. bis 17. Mai 2003 im Kegelsonnenzentrum »Am Eiskanal« stattgefundenen Weltmeisterschaftstage der Juniorinnen und Junioren nahm der internationale Kegler-Nachwuchs sowohl die veränderte Wurfdistanz als auch die neu geschaffenen Wettbewerbe »Tandem Mixed« und »Einzel-Sprint« mit Begeisterung auf. Speziell im Wettbewerb um die WM-Krone im Sprint gab es kurzweilige, abwechslungsreiche und spannende Auseinandersetzungen. Klaudia Pivkova (Slowakei) und Frederic Koell (Frankreich) gewannen ihre Finalspiele mit deutlichem Vorsprung und haben mit diesen Premieren-Siegen kegelsportliche Geschichte geschrieben. Übrigens: In der erstmals offiziell geführten Nationenwertung behauptete Deutschland mit 235 Punkten seine führende Position, wurde aber durch Ungarn (229) und Rumänien (202) härter als erwartet attackiert.

XI. Weltmeisterschaften Juniorinnen und Junioren – Medaillenspiegel –

	Gold	Silber	Bronze
Germany	3	2	1
Romania	2	2	0
Slovakia	2	1	0
Slovenia	2	0	2
Hungary	1	1	5
France	1	0	0
Czech Republic	0	2	2
Serbia and Montenegro	0	2	2
Poland	0	1	0

Während der Weltmeisterschaftstage hatte die gleichfalls nach Augsburg einberufene NBC-Konferenz noch einmal die Absicht der Mehrheit ihrer Mitgliedsländer bekräftigt, den eingeleiteten Reformkurs fortzusetzen. Auf Antrag Österreichs und unter vehementer Bemühungen der deutschen Delegation die in Osijek gefassten Beschlüsse aufzuheben, entschieden sich erneut 11 gegen 5 Nationen, den einmal beschrittenen Weg zur Modernisierung des internationalen Kegelsportes nicht zu verlassen. Mit dieser abermaligen und im Bild unten festgehaltenen Abstimmung zur Einführung der 120-Wurf-Distanz für alle Altersklassen verband die Konferenz die Forderung, das neue Wurf- und das ebenso beschlossene neue Wertungssystem ab der Saison 2004 / 2005 in allen obersten Spielklassen der NBC-Mitgliedsländer einzuführen.



Nur noch wenige Tage, dann werden auch solche gestandenen Kegler, wie NBC-Weltranglistenerster Damir Fuckar (MKD) oder der mehrfache Ex-Weltmeister Stelian Boariu (ROM), beide in Diensten von Welpokalsieger und Champions-League-Gewinner SKC Victoria Bamberg / GER), auf in ganz Europa verteilte Bahnen gerufen. Ehe aber am 22. November in 16 Spielorten die Champions League mit dem Achtelfinale startet, stehen für die NBC-Landesmeister, -Vizemeister und -Pokalsieger weitere Bewährungsproben auf dem Programm. Alle drei Wettbe-

werbe – Welpokal, Europapokal und NBC-Pokal – finden als Doppelveranstaltung für Damen und Herren in Prerov und Blansko (CZE), in Djakovo und Osijek (CRO) sowie in Sarajevo (BIH) statt. Ihren besonderen Reiz gewinnen diese Wettbewerbe besonders aus der Tatsache, dass die NBC die Wurfdistanzen so vereinheitlicht hat, dass Damen und Herren jeweils 120 Wurf (Volle + Abräumer) zu absolvieren haben. Allen Qualifikanten gute Leistungen und ein Wiedersehen zum CL-Finale in Hagenwerder (GER)...

Aus- und Fortbildungsseminar in Salzburg:

Lizenzwerb für Schiedsrichter

SALZBURG. Auf Beschluss des Präsidiums der Sektion Ninepin Bowling Classic in der WNBA wird am 12. und 13. Februar 2004 im Kolpinghaus Salzburg (AUT) ein Aus- und Fortbildungsseminar für den erstmaligen Lizenzwerb als internationaler Schiedsrichter abgehalten. Darüber hinaus haben internationale Schiedsrichter die Möglichkeit, ihre ablaufenden Lizenzen um weitere sechs Jahre zu verlängern. Die Verbände waren unter Einhaltung der Bestimmungen insbesondere aufgefordert, Interessenten jüngeren Alters für eine Tätigkeit im internationalen Schiedsrichterwesen zu gewinnen. Schon am 18. September diesen Jahres hatte die NBC in Bratislava (SVK) zur Schiedsrichterunterweisung gerufen, um die Auswirkungen der im

Mai neu beschlossenen Sport- und Schiedsrichterordnung gerade auch auf die bevorstehenden Wettbewerbe zu vermitteln. Schiedsrichterobmann Horst Stadler (AUT) gab auf dieser Zusammenkunft die aktuelle »Rangliste der internationalen Schiedsrichter« bekannt. Diese auf Ranglistenpunkte basierende Wertung umfasst den Einsatzzeitraum vom 1. Juli 2000 bis 7. September 2003 und ordnet die »Weiße Zunft« in die drei Leistungsklassen A, B und C. Der Slowene Milorad Markovic führt danach die Liste von 68 Schiedsrichtern mit zwölf Einsätzen und 126 Ranglistenpunkten unangefochten an. Marian Klimko (114 / SVK), Horst Stadler (114 / AUT), Ivan Gavran (111 / CRO) und Ioan Blasicz (111 / ROM) folgen auf den Plätzen.